

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

2 (3.1.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2.

Zweites Blatt.

Donnerstag den 3. Januar

1889.

Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Gegenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten, Absendung von Karten gegen empfangene Karten u. sind bis jetzt folgende Beiträge weiter eingegangen, von:

Dr. Arnold und Frau	2 M.	Hornung, Karl	2 M.	Rothfuß, Chr., Maurermeister	2 M.
Brach, Dekorationsmaler, und Frau	2 M.	Homburger, Witt E. Wwe.	3 M.	Römboldt, Stadtrat	2 M.
Bielefeld, Joseph, Kaufm. u. Königl. Oesterr.	2 M.	Klingmann, Karl, Kaufmann, und Frau	2 M.	Dr. Reis, Rechtsanwalt, und Frau	3 M.
Ungar, Josef, und Frau	3 M.	Kiefer, Louis, Ofenfabrikant	2 M.	Rupp, Karl E., und Frau	2 M.
Bunte, Professor	5 M.	Käfer, Geometer, und Frau	2 M.	Salzer, Albert, Kaufmann, und Frau	2 M.
Becker, Finanzrat	3 M.	Kendrick, Wilhelm, Uhrmacher	1 M.	Trautwein, Ed., Großhändler	3 M.
Buch, Notariatsinspektor, Wwe.	1 M.	Liebermann, Buchhändler	2 M.	Thoma, Jean, Haushofmeister, und Frau	2 M.
Claus, Ministerialrat, und Frau	3 M.	Michael, Bekleidungsamt-Rendant	2 M.	Uh, S., und Frau	5 M.
Frisch, Obergeometer	2 M.	v. Medel, Maler, und Frau	2 M.	Wollenberg, Intendantur-Sekretär	2 M.
Gohweyer, Baurat	3 M.	Dr. Neß, prakt. Arzt	2 M.	West, Landgerichtsrat	2 M.
Ganter, Christine, Wittwe und Tochter	1 M.	Niedermayer, Küfermeister	2 M.	West, Wittwe	2 M.
Gmelin, Ad., Geheimrat, und Frau	3 M.	Rugbaum, Bankier, und Frau	2 M.	Dr. Wunderlich, prakt. Arzt	3 M.
Göh, Ludwig, Leberhändler, und Frau	2 M.	Ritche, Ernst, und Frau	2 M.		

Wir danken herzlich für diese Gaben.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

Armenrat.
Krämer.

Evang. Verein Karlsruhe.

Unsere verehrlichen Abonnenten teilen wir ergebenst mit, daß der mehrmals in diesem Blatt auf Mittwoch den 2. Januar, Abends 7 Uhr, angesagte Vortrag des Herrn Pfarrer Weber aus M. Gladbach gestern stattgefunden hat.

Der nächste Vortrag ist auf Dienstag den 22. Januar, Abends 7 Uhr, festgesetzt.

Der Vorstand.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Der Eintritt in die Clavier-, Violin- und Violoncelloclassen kann jederzeit stattfinden. Das Honorar beträgt: Im Clavier jährl. 72, in den Violin- und Violoncelloclassen 52 Mk. Der Unterricht wird von bewährten Lehrkräften erteilt. Anmeldungen werden angenommen: in der Anstalt, Schloßbach Ritterstraße 7, bei Herrn Dir. Bill, Wilhelmstraße 20, und bei Herrn Hofmusikdirektor Fritsch, Westendstraße 17.

Die Direction.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 7. Januar l. J. und den folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Kronenstraße 16 im Laden wegen Geschäftsaufgabe des Herrn Joseph Aytman dahier nachverzeichnete Möbel und sonstige Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 großer antiker Schrank, 1 eingelegte Kommode, 1 Kanapee und 4 Halbfauteuils mit gezeichnetem Plüschbezug, 1 Schlafdivan, 3 Wohnzimmerkanapees, 1 Chaise-longue, 1 Amerikaner-Stuhl, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Küchenschrank, 3 Bücherregale, 1 Bettlade mit Kopf, 2 Waschtische, 1 Stagede, 15 verschiedene Spiegel, 10 Reisekoffer, verschiedenes gutes Federbettwerk, 4 Handtuchhalter, 1 Reitsattel, 1 spanische Wand, 1 Nähmaschine, eine große Partie Delgemälde und Kupferstiche, 1 Schleiffstein, 1 eiserner Herd, eine große Partie verschiedener Bücher und sonst noch viele andere Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

F. Knab, Baisrichter.

Wohnungen zu vermieten.

Mugartenstraße 15 sind auf den 23. April 2 Wohnungen zu vermieten, die eine im 2. Stock des Vorderbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller, die andere im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock links.

3.1. Bürgerstraße 6 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß und Entwässerung. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Kriegstraße 24 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern (Parquetböden), Küche, Speisezimmer, großer Mansarde, Kistenkammer, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Zu erfragen im 3. Stock.

Veßingstraße 21 ist der 2. Stock nebst allem Zugehör und der 4. Stock, Mansardenwohnung, bis 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Veßingstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 eleganten Zimmern und Alkov, sammt allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

Schloßplatz 3 sind mehrere Wohnungen von 4-8 Zimmern im 1., 2. und 3. Stock sammt allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst, Eingang Kronenstraße, eine Stiege hoch rechts.

Sophienstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. April an stille Leute zu vermieten.

Viktoriastraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres hierüber parterre.

Auf 23. April 1889 habe ich in meinem Hause, Viktoriastraße 8, die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern u. zu vermieten. Näheres Auskunft im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, ist sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 18 im 2. Stock.

In der Nähe des Schloßplatzes ist eine 2 Treppen hoch gelegene, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5 auf die Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden und allem sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2a im Laden.

Laden zu vermieten.

In bester Geschäftslage, nahe der Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit 2 Schaufenstern, anstößendem Kontor und Magazinräumlichkeiten, mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Auf 23. April habe ich in meinem Hause einen neuerbauten, schönen und geräumigen

Laden

mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

W. Erb,
am Spitalplatz.

Ein großer Laden

in prima Lage ist auf April oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Respektanten wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7817 gefl. niederlegen.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Ein Beamter (2 Personen) sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern, nebst Zugehör, im 2. oder 3. Stock, im Innern oder im Westen der Stadt. Gefl. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre L. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.1. Eine unmobilierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und event. Burschenzimmer, in der Nähe der Dragonerkaserne, wird für den 1. Februar oder März gesucht. Wohnung auf der Kaiserstraße vorgezogen. Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. H. abgegeben.

Eine Familie, aus 3 Personen bestehend, sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, gleichviel in welchem Stockwerk, in Mitte der Stadt. Ebenso suchen zwei ältere Damen eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör in ruhigem Hause. Gefällige Offerten unter A. H. 444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Stephaniensstraße 94 sind 2 unmobilierte Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten.

Adlerstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Bahnhofstraße 42 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder 15. zu vermieten.

2.1. Waldhornstraße 21, parterre, sind zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf den 15. Januar zu vermieten.

Kronenstraße 47, 3. Stock, sind 2 helle, unmobilierte Zimmer sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten.

Pensions-Gesuch.

Ein junger Kaufmann sucht Kost und Wohnung in einer ordentlichen Familie zu mäßigem Preise. Offerten mit Preisangabe unter P. L. 31 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensiongesuch und Nachhilfe
für einen Schüler der Realschule bei einem Lehrer. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F. D. befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

- * Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Adlerstraße 9.
- * Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird sogleich gesucht: Werberplatz 47, 2. Stod.
- * Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird wegen Augenleiden des jetzigen Mädchens sofort gegen hohen Lohn gesucht: Luisenstraße 18, parterre.
- * Ein Mädchen, welches die Haushaltungsbearbeiten versteht, findet sofort Stelle: Werberstraße 21, parterre.
- Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Sophienstraße 13 im 1. Stod des Hinterhauses.

2.1. Im Gasthaus zu den drei Birken wird ein reinliches Mädchen, welches das Serviren und Zimmerreinigen versteht, sogleich gesucht. Auch wird ein tüchtiges Spülmädchen gesucht.

* Mehrere Hausmädchen, Köchinnen und Kellnerinnen finden sofort sehr gute Stellen: Stephanienstraße 47, parterre. Ebenfalls sucht eine Herrschaftsköchin passende Stelle.

Sofort werden gesucht: ein gewandtes Zimmermädchen und Mädchen, welche der besten Küche selbstständig vorstehen können, Haus- und Kindermädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer besten Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 29, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 32 im Hinterhaus.

* Zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, 1 Spülmädchen, 3 Zimmermädchen, welche sehr gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Durlacherstraße 31.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten mitbefordert, sucht als Mädchen allein Stelle. Empfehlungen stehen zu Diensten: Kronenstraße 42 im 3. Stod rechts.

Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und gerne Hausarbeit verrichtet, sowie ein Zimmermädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, beide gut empfohlen, suchen Stellen für sofort. Näheres durch Frau Märker, Spitalstraße 41 im Hinterhaus.

Bonne, französische Schweizerin, mit vorzüglichen Zeugnissen, sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23, 3.1.

Herrschafstöchlin, eine perfekte, sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Kapital-Gesuch.

* 10 000 bis 11 000 Mark werden von einem hiesigen Geschäftsmann als II. Hypothek auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Gefl. Anerbieten unter Nr. 70 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000—8000 Mark werden gegen gute Sicherheit auf ein Haus, in Mitte der Stadt gelegen, sogleich oder auf 23. April aufzunehmen gesucht. Gefl. Angebote nimmt entgegen: **Ad. Kast**, Waldstraße 21 im 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

2000—3000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler zu 5% auf ein großes Eckhaus im Mittelpunkt der Stadt gegen Prima-Unterpand als Nachhypothek als bald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1

Schlosser.

* 2.1. Ein zuverlässiger, guter Arbeiter findet dauernde Stelle. Hierauf Reflektierende wollen Adresse unter Nr. 450 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Mädchen gesucht

für Haushaltung und Küche zum sofortigen Eintritt: Restauration „Löwentanzen“ 2.1.

Wegger-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger und reinlicher Weggerbursche, welcher die Wursterei gründlich versteht, findet sofort oder später gegen hohen Lohn in **Basel** Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen

und Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, sowie Haus- und Spülmädchen finden hier und auswärts Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 21.

Stellen-Anträge.

Bei einem hiesigen Architekten kann sofort ein junger Mann eintreten, welcher auf dem Bureau und Bauplatz Gelegenheit hätte, sich die ersten Kenntnisse zu verschaffen. Systematische Ausbildung zugesichert. Reflektanten wollen ihre Adresse unter A. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben.

— Kellnerinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmermädchen, Haus- u. Kindermädchen, Kellner, Köche, Diener, Kutscher und Hausburschen finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **R. Töpfer**, Lammstraße 5.

Eine tüchtige, gewandte Kellnerin kann sofort eintreten bei **Wilhelm Schuh**, Gasthaus zum Weinberg, Waldhornstraße 49. *2.1.

Kellnerin,

eine gewandte, wird gesucht: **Adlerstraße 47.** *

Stellen finden: 1 Koch, Köchinnen, Verkäuferinnen, 1 Büffetdame, Kellnerinnen, Zimmermädchen und bürgerliche Köchinnen;

Stellen suchen: Köche, Kellner, Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Bonnen, Labens- und Büffetmädchen, Küchen- und Weißzeugbeschleckerinnen u. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Knecht-Gesuch.

* Es wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht, welcher stadtkundig ist. Näheres Durlacherstraße 5.

Hausbursche,

ein fleißiger, ehrlicher, findet sogleich eine gute Stelle: **Waldstraße 40.**

Ein junger Hausbursche

wird gesucht: **Kaiserstraße 231.** *

Einen Lehrling

sucht für sofort

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 156.

Beschäftigungs-Antrag.

Für einige Stunden des Tages wird ein junges Mädchen zur Beihilfe in der Hausarbeit gesucht. Näheres **Karlstraße 40** im 3. Stod.

K. Kellner, zwei jüngere, tüchtige Leute, suchen Stellen durch **Th. Klefer's Haupt-Centralbureau**, Blumenstraße 4.

* Ein junger, kräftiger Bursche sucht als Hausknecht oder Ausläufer Stelle. Zu erfragen bei **Herrn Egel**, Schuhmacher, Schillerstraße 17.

Köchin, Kellnerin.

Eine einfache, tüchtige Kellnerin und eine Köchin, welche auch Hausarbeit besorgt, suchen sogleich Stellen durch **Frau Maier**, Kaiserstraße 14 a.

Dienstpersonal jeder Art empfiehlt und placirt das Bureau von **Frau Wällich**, Kronenstraße 6. Auch können daselbst Mädchen billig wohnen. 4.1.

Gutempfohlenes Personal

jeder Art und Rang, weibliches und männliches, placirt bestens

J. Müller, Bureau Germania, 12.1. Schützenstraße 4.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen und gut besorgt. Näheres **Luisenstraße 63** im 2. Stod.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- sowie Kinderkleidern in und außer dem Hause: **Marienstraße 5, parterre.**

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin, welche nach der neuesten Mode arbeitet, sowie auch Kleider ändert, sucht noch einige Kunden für in und außer dem Hause. Auch werden Kleider für Dienstmädchen billig angefertigt. Zu erfragen **Ademiestraße 26** im Hinterhaus, parterre.

Verloren.

* **Samstag Nachmittag** wurde von der **Kriegstraße** durch die **Lammstraße**, **Kaiserstraße**, **Kaiser-Allée** nach der **Appenmühle** oder rückwärts, vom **Mühlburgerthor** jedoch durch die **Amalienstraße** ein **goldenes Kettchen** mit **bügelumfassendem Krystall** und **Georgsthaler** mit **gravirtem Namen** und **Jahreszahl** verloren, letzterer kann sich jedoch loslösen haben. Das Ganze ist als hinterlassenes Andenken dem Besizer sehr werthvoll. Dem rechtlichen Finder wird der volle Werth bezahlt und wird gebeten, dasselbe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Am 1. Januar wurde von einem Dienstmädchen von der **Stephanien-** durch die **Douglasstraße** über den **Kasernenplatz** in die **Erbprinzenstraße 28** ein **Sehu-Markstück** verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: **Stephanienstraße 42** im 2. Stod.

Vor Ankauf wird gewarnt!

* Am **Neujahrsfeste** wurde in **Clevers Bierhalle** oder auf dem **Weg** bis zur **Leopoldstraße** eine **runde Granatbroche**, in **Gold** gefast, verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben: **Leopoldstr. 22** im 3. Stod.

Verlaufener Hund.

* Am **Montag** hat sich ein **weißgelber Spitzer** verlaufen. Man bittet, denselben gegen Belohnung **Werberstraße 80 a** abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hund verlaufen.

2.1. Ein **gelbes Dackel** mit **weicher Brust**, **5 Monate** alt, auf den **Namen „Balde“** gehend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: **Küppelstraße 23.**

Gefunden im Theater:

1 **goldene Vorstednadel**, 1 **Bettelminze**, 1 **Damenkragen**, 1 **Schirm** und **Taschentücher**. Abzuholen gegen **genauen Ausweis** bei **Bogenbeschlecker W. H. Lieber** im **Hoftheatermagazingebäude**, 2. Stod.

Hausverkauf.

Ein **gut gebautes**, **viersäckiges** Haus in **guter Lage**, mit **Einfahrt** und **Seitengebäude**, ist bei **geringer Anzahlung** und **unter günstigen Bedingungen** zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Ad. Kast**, **Waldstraße 21** im 2. Stod.

Möbel-Verkauf.

2.1. Wegen **Aufgabe** des **Geschäfts** stehen **sämmtliche Möbel** **billig** zum **Verkauf**: ein **Wohnzimmer-sopha**, eine **halbfranzösische** **Bettstelle** mit **hohem Kopfteil** und **Rost**, **einige** **Wäsche**, **Nacht-** und **andere** **Utsche**, **ferner** **eine** **sehr** **gut** **erhaltene** **Nähmaschine** und **eine** **zinnerne** **Badwanne**.
Frau Büttner **Wwe.**, **Leopoldstraße 13.**

Gelegenheitskauf.

3.1. Habe **nach** **einige** **Herrens** und **Damentoffer**, **Faltenkoffer**, **Handkoffer**, **Schulranzen**, **gute** **reine** **leberne** **Portemonnaies** und **Hundeleinen** zu **verkaufen**. **Sämmtliche** **Artikel** **werden** **bedeutend** **unter** **dem** **Preis** **abgegeben** bei **L. Becht, Sattler und Tapezier**, **Amalienstraße 65.**

Herd-Verkauf.

* 2.1. Ein **kleinerer** und **ein** **größerer**, **sehr** **gut** **erhaltener** **Kochherd** **sind** **billig** zu **verkaufen**. **S. Bräuer**, **Leisingstraße 48**. Ebenfalls ist ein **transportabler** **Wasskessel** zu **verkaufen**.

Zu verkaufen.

20 **gebrauchte** **Singer-Nähmaschinen** **sind** zu **sehr** **billigen** **Preisen** **von** **heute** **bis** **Samstag** zu **verkaufen**: **Waldstraße 38.** 3.1.

* Ein **sehr** **guter**, **größerer** **Herd** mit **Kupfer-schiff**, **für** **eine** **Rostgeberei** **passend**, **sowie** **ein** **guter** **Kochofen** **sind** **billig** zu **verkaufen**: **Schützenstraße 73**, **parterre.**

* Ein elegantes, neues Damen-Maskeuostium ist zu verkaufen: Kurvenstraße 24 im 2. Stock.

3.1. Ein vierrädriger Handwagen, ein Drahtgitter mit zwei Böden, für Tapezieren geeignet, sowie eine Kyras-Lampe und zwei Gasherdchen mit Schlauch werden billig abgegeben. Näheres bei **V. Becht**, Amalienstraße 65.

* Zwei französische Bettlatten mit hohen Kopftellen, 1/2 Duzend Rohrstühle mit geflochtenen Rücklehnen, 1 Esch Brandkästchen, 1 einbürtiger Schrank, 1 kleiner Küchenschrank, verschiedene Kommoden, Waschkommoden mit u. ohne Marmorauflage, ovale Tische und Chiffonnières (sämmliches neu) sind billig zu verkaufen: Karlsruferstraße 54.

Billard,

ein vorzügliches, ist billig zu verkaufen bei **Lud. Maier**, Kaiserstraße 14a.

Für Bierbrauer.

2.1. Eine Circularpumpe sammt circa 40 Meter Gummischläuchen etc., in ganz gutem Zustande, sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Für Metzger und Wirthe.

2.1. Eine beinahe neue Fleischwiege sammt Fleisch, sowie mehrere, gute Wirthschaftsgegenstände sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Saufen Dung

ist zu verkaufen. Näheres Körnerstraße 1, 3. Et.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut gebautes 3-4stöckiges Haus, am liebsten von der Adler- bis Scheffelstraße, wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Zwischenhändler ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe etc. unter A. M. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Comptoir-Einrichtung

zu kaufen gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter L. 510.

Gebrauchte Möbel

sowie getragene Kleider werden angekauft. Offerten bittet man unter Chiffre Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Für Damen.

3.3 Gründlichen Unterricht im Naahnehmen und Zuschneiden sämtlicher Damen-Toiletten ertheilt bei möglichem Honorar: **H. H. Hilgenberg**, Damenkleidermacher, Ritterstraße 36.

Mal-Unterricht.

Eine junge Dame ertheilt Unterricht im Malen auf Porzellan, Glas, Holz, Atlas u. s. w. in einzelnen Stunden und ganzen Kursen zu möglichem Honorar. Auch wird Unterricht im Chromomalen ertheilt. Näheres Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch. 6.1.

Gilka,

ächsten Berliner Getreide-Kümmel (einzig in seiner Art), empfiehlt

Gerhard Laspe,
am kath. Kirchenplatz.



Frische **Holl. Schellfische**, Seezungen empfiehlt **L. Sturm**,
gegenüber der Infanteriekaserne.
Unterwegs **Sechte, Zander, Salm.**

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei **Gerhard Laspe,**
am kath. Kirchenplatz.

Eine Mutter

begeht ein Unrecht, wollte sie beim Waschen und Baden ihrer Lieblinge eine andere Seife gebrauchen, als die **Vanolin-Crème-Kinder-Seife** von **J. J. J. & Gebhardt** in Berlin. Eine Schachtel, 3 große Stücke enthaltend, kostet nur 1 Mark, ist zu haben bei **H. Delpy**, Friseur, Kaiserstr. 156.

Alle Arten

Vogelfutter

zum Streuen im Freien, **Sommerrüben, Zirkelnüsse, Sonnenblumen** etc. empfiehlt

Gustav Männing,

Kaiserstraße 82 und Zähringerstraße 108.

Torfstreu, Stroh, Heu, Säckel, Hafer, Holzwohle

empfiehlt **Wilhelm Neck jr.,** Karlsruhe, Kronenstraße 53.

Brauerei Schrempf, Waldstraße.

— Heute Donnerstag **Schlachttag.** Auch ist fortwährend **Darrefleisch** und **Schweinefleisch** zu haben. **J. Lorenz.**

Bischoff'sche Bierhalle (Herrenstraße).

Heute **Donnerstag Morgens Wellfleisch** und **Sauerkraut**, **Abends Leber- und Griebenwürste**, **Bratwürste**, **Schinkenwürst** und **Schwarzenmagen** empfiehlt

Karl Wessinger.

Restauration zum Waffenschmied.

* Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut**, **Abends Leber- und Griebenwürste** bei einem vorzüglichen **Stoff Lagerbier**, was empfehlend anzeigt **Jakob Sticking**, Steinstr. 1.

Restauration Kalnbach, Kronenstraße 46.

* Heute **Donnerstag Schlachttag.** Morgens **Kesselfleisch**, **frische Leber- und Griebenwürste**, **Abends verschiedene andere frische Wurstwaren.** **Andr. Kalnbach.**

Christbaumfeier.

Die Teilnehmer an der Christbaumfeier in der **Wacht am Rhein** am 5. Januar, welche mit ihren Gaben noch im Rückstande sind, werden höflich ersucht, dieselben längstens bis **Donnerstag den 3. Januar** daselbst abzugeben.

Das Komite.

Christbaumfeier.

* Alle diejenigen Herren, welche sich zu der am 5. Januar stattfindenden **Christbaumfeier** im **Gasthaus zum Vamm** unterzeichnet haben, werden ersucht, längstens bis **Freitag Abend** ihre Gaben im **Kofal** abzugeben. **Das Komite.**

Einladung.

Diejenigen Herren, welche sich bei der **Christbaumfeier** betheiligen oder sich zu betheiligen wünschen, werden auf **Donnerstag den 3. Januar**, **Abends 8 Uhr**, in die **Restauration Heißler**, **Durlacherstraße 33**, zur Wahl eines **Komitees** freundlichst eingeladen.

Restauration zur „Deutschen Eiche“ Augartenstraße 60.

* Zur Wahl des **Komitees** für die **Christbaumfeier** werden sämtliche, welche sich zur **Theilnahme** unterzeichnet haben und noch unterzeichnen wollen, auf **Samstag den 5. Januar**, **Abends 9 Uhr**, freundlichst eingeladen. **Das prov. Komite.**

Christbaumfeier.

* Nächsten **Samstag den 5. d. M.** findet im **Alpenhorn Christbaumfeier** statt, wozu wir die **Betheiligten** nebst **Familienangehörigen** freundlichst einladen. **Das Komite.**

Gasthaus zum Goldenen Kopf.

* Die **Christbaumfeier** findet am **Samstag den 5. Januar**, **Abends 8 Uhr**, statt. Die noch nicht abgegebenen Gaben sind spätestens bis **Donnerstag Abend** abzugeben.

Das Komite.

Allen unsern werthen Kunden und Freunden zum **Jahreswechsel** die herzlichsten **Glückwünsche.** **Nic. Christ**, **Gottesauerstraße 13.**

Hest 13 der „**Gartenlaube**“ ist soeben erschienen. Zum Abschluss gelangt darin die **Dogeschichte** „**Deutsche Art, treu gewahrt**“ von **Stefanie Keyser**, während der große Roman „**Die Alpenfee**“ von **E. Berner** soweit vorgeschritten ist, daß der **Schluß** bereits für die nächste Nummer angekündigt wird. **Vielseitiges Interesse** wird ein Artikel von **Schmidt-Weißensfeld** „**Karoline von Binzingen**“ erregen. Ein sehr grünlischer und in jeder Zeile fesselnder Artikel behandelt die Frage „**Wie alt ist der Weihnachtsbaum und wo ist seine Heimath?**“ Der vorzügliche **Illustrations**schmuck des Heftes beweist nur aufs neue, daß die „**Gartenlaube**“ nach wie vor an der Spitze aller deutschen Familienblätter steht.

P. K. Rosegger's Ausgewählte Werke. Prachtausgabe. Mit 600 Illustrationen von **A. Greil** und **A. Schmidhammer**. In 75 Lieferungen, **Verlag Octav**, à 30 Kr. = 50 Pf. = 70 Ct. (**A. Hartleben's Verlag** in Wien.) 37 Lieferungen erschienen. Mit den bisher abgegebenen 37 Lieferungen der illustrierten Prachtausgabe von **P. K. Rosegger's** ausgewählten Werken liegen nunmehr zwei abgeschlossene Bände dieses Unternehmens vor. Der erste Band enthält **P. K. Rosegger's** „**Waldbheimath**“ und „**Heideweter's Gabriel**“; der zweite Band umfaßt die Meisterwerke des Autors: „**Der Gottsucher**“, „**Die Schriften des Waldschulmeisters**“, und als Anhang „**Drei Dorfgeschichten**“. Die den Text in reicher Anzahl und **Vielseitigkeit** begleitenden künstlerischen Darstellungen **Greil's** und **Schmidhammer's** lassen in keiner Hinsicht etwas zu wünschen übrig. Alle Lieferungen, resp. die **Bandausgabe** (erschient in 4 Prachtbänden zu 12 M. 50 Pf.), soweit dieselben bis jetzt ausgegeben, sind durchwegs von gleicher **Gebiegenheit** und bilden für jeden Freund der **Schöpfungen** des **steirischen** Poeten ein künstlerisches Anschauungsmittel. Alles in Allem, reißt sich dieses Unternehmen würdig den bestehenden Prachtwerken der deutschen Literatur an und ihr **wohlfleher Preis**, die **bequeme** Bezugsweise **ermöglichen es**, daß diese illustrierte Ausgabe der **Werke P. K. Rosegger's** Eingang in alle Kreise finden kann, wo **Sinn** und **Gefühl** für die **Schöpfungen** der **eblen**, **volkstümlichen** und **gemüthreichen** Muse des Autors vorhanden.

Dankagung.

* Für alle Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Heimgegangenen sprechen auf diesem Wege den innigsten Dank aus **Frau Emilie Goldschmidt**, geb.

Anselm,
Wilhelm Bull, Hauptlehrer a. D.,
Karl Anselm, Zeichner.
Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. Januar. I. Quartal.
2. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Ruth**. **Biblische Idylle** in 5 Akten von **Ernst Ritter**. **Biblische Bilder** mit **Vokal- und Instrumental** Begleitung, gestellt von **Herrn Dittweiler**. Der verbindende Text von **G. zu Putlitz**. **Anfang** 7 Uhr. **Ende** nach 9 Uhr.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde — oder zwei Kinder einen Platz benützen.

Freitag den 4. Januar. I. Quartal. 3. Abonnements-Vorstellung. Richard Löwenherg. Oper in drei Aufzügen von **Sebaine**. Musik von **Gretry**.

Einem hochgeehrten Adel und Publikum von Karlsruhe und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem Hirschstraße 29 eine

mechanische Werkstätte und Vernickelungsanstalt für Nähmaschinen und Velocipede etc.

und alle in das Fach einschlagenden Arbeiten eröffnet habe.

Gestützt auf meine gesammelten Kenntnisse und Vortheile, erworben in den größten und leistungsfähigsten Etablissements des In- und Auslandes, bin ich in der Lage, reell und wohlfeil bedienen zu können. Bei vorkommenden Bedürfnissen bitte ich, mir ein geneigtes Wohlwollen zu schenken.

Hochachtungsvoll

Carl Hartig,

mechanische Werkstätte und Vernickelungsanstalt, Hirschstraße 29.

Karlsruhe, im Januar 1889.

10.1.

Abuscher! Heute Wolfschlucht.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Wichtige Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 29. v. Mts. ist Folgendes bestimmt:

- 1. Rheinisches Infanterie-Regiment Nr. 25: v. Krupka, Premierlieutenant, unter Beförderung zum Hauptmann und Kompagniechef, in das 2. Hessische Infanterie-Regiment Nr. 82 versetzt.
- Duncker, Premierlieutenant, à la suite des 3. Hessischen Infanterie-Regiments Nr. 88, unter Befehl in dem Kommando als Erzieher bei dem Kadettenhause zu Gelnhausen, in obiges Regiment einrangirt.
- Kunze, Secondelieutenant, Kommandit als Erzieher bei dem Kadettenhause zu Waghäuser, zum Premierlieutenant befördert.

Durch Verfügung des königlichen Kriegsministeriums vom 20., bezw. 21. Dezember 1888 werden die Intendantursekretäre Sandroff, von der Intendantur der 29. Division, und Heidenblut, von der Intendantur der 28. Division, vom 1. Januar 1889 zur Intendantur des 14. Armee-corps versetzt und die Bureauclatären Hellmich der Intendantur der 28. Division, Eymann, der Intendantur der 29. Division und Beckel der Intendantur des 14. Armee-corps vom 1. Januar ab überwiesen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

31. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 1	751 mm	Nordwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 1/2	754 „	„	umwölkt
6 „ Abds.	- 0	754 „	Südwest	„
1. Jan.				
6 u. Morg.	- 1	755 mm	Nordost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 1/2	754 „	„	hell
6 „ Abds.	- 1	754 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 27. Dez. Klara, Vater Karl Reichelt, Weißgerber.
- 27. „ Margaretha Luise, Vater Jakob Kühn, Schlosser.
- 30. „ Rosa, Vater Benjamin Reichendach, Schneider.
- 30. „ Vertha Magdalena, Vater Franz Stredus, Schlossermeister.

- 1. Jan. Leopoldine Marie, Vater Aug. Schüb, Feiger.
- 1. „ Adolphina Magdalena, Vater Joh. Jakob Frdr. Hölzer, Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

- 1. Jan. Johann Oberlein, Werkführer, ein Chemann, alt 68 Jahre.
- 1. „ Klara, alt 5 Tage, Vater Karl Reichelt, Weißgerber.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 44 vom 31. Dezember 1888.

Inhalt.

Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:

- Ordensverleihungen.
- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
- Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.
- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
- Dienstnachrichten.
- (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
- Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.
- Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:
- des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
- die Aenderung von Familiennamen betreffend;
- den Rechtsanwalt Julius Fischer in Karlsruhe betreffend;
- des Ministeriums des Inneren:
- die Staatsprüfung im Forstfache für 1889 betreffend;
- die Wahl des Ausschusses der Ärzte betreffend;
- die Wahl des Ausschusses der Tierärzte betreffend;
- die geologische Landeskarte, hier die Erlassung eines Statuts betreffend.

Fremde

übernachteten hier vom 31. Dezember bis 2. Januar.

- Alte Post. Reimer v. Hamburg.
- Bahnhofhotel. Leber, Kfm. v. Weinsberg Wieser, Kfm. v. Wolfach. Warden, Kfm. v. Licholsheim. Warburg, Kfm. v. Frankfurt. Rosenberg, Kfm. v. Ulm. Umann, Fabr. v. Stuttgart. Neuburger, Kfm. m. Frau v. Laupheim. Luz, Fabr. v. Höttingen b. Bärlich. Gröling, Kfm. v. München. Spiegel, Kfm. v. Konstanz. Reinhardt, Einj.-Freiw. v. Nürnberg. Kaufmann, Kfm. v. Weinheim. Berthelmer, Kfm. v. Offenburg. Berger, Kfm. v. Besenfeld. Weidenbach, Kfm. v. Worms. Petteker, Fabr. v. St. Gallen. Widmer, Kfm. v. Basel.
- Bratwurfiglöckle. David, Kfm. v. Malsch. Rothenschiefer, Wirth v. Landau. Witschellaans, Mech. v. Pforzheim. Döng, Kfm. v. Frankfurt. Kohler, Bauführer v. Hieslingen. Schäffer, Kfm. v. Bern. Grubold, Schneider v. Dieburg.
- Darmstädter Hof. Arnold, Chem. v. Höchst a. M. Green, Kürschner v. Oettingen. Fr. Marquardt, Köchin v. Luttingen. Bergner, Wirth v. Oppenau.
- Erbringen. Frdr. v. Schilling m. Frau v. Schwarzach. Gottrich, Gleser de l'Ecole des Mines v. Paris. Dilling, Hauptmann v. Berlin. Simon v. Mülhausen.
- Geiß. Geismar u. Goldschmidt, Kf. v. Frankfurt. Stein, Kfm. v. Freiburg. A. u. F. Balthasar, Kf. v. Mannheim. Pedemüller, Geometer v. Wilingen. von Gyzyl v. Jöbelingen. Koch v. London. Walz, Kfm. v. Stuttgart.
- Goldener Karpfen. Häber, Kfm. v. Darmstadt. Keppner, Buchbindermeister v. Eppingen.

Goldene Traube. Hübler, Schäfer v. Trebach. Motel, Gärtner v. Reßbach. Sigmatt, Kfm. v. Weisenhal. Fr. Bausch v. Köln. Rauter, Kfm. v. Luzern. Winterlich, Kfm. v. Wien.

Grüner Hof. King, Waffenmeister, u. Frid v. Straßburg. Frid v. Paris. Großmann, Techn. v. Freiburg. Hoffarth, Kfm. v. Köln.

Hotel Germania. Votel, Priv. m. Fam. v. Eeche. Reizner, Fabrikbes. m. Frau v. Dresden. Wolfsohn u. Fischer, Stad. chem. v. Freiburg. Stein, Kfm. v. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Offenbach. Leutenwein, Priv. v. Witten. Frab, Ing. v. Wien. Frhr. v. Bunsen m. Fam. v. Berlin. Herrmann, Lieutenant v. Cassel. Fr. Jüngel, Priv. v. Wiesbaden. Kuleph, Fabr. v. Wilshausen. Kappel, Offizier m. Fam. von Landau. Leoy, Kfm. v. Stuttgart. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Weiss, Kfm. v. Mainz. Scheerer, Kfm. v. Worms.

Hotel Große. Holzmann, Prof. v. Fabr. Kufel, Kfm. v. Köln. Hüft, Kfm. v. Breslau. Rosenbusch, Kfm. v. Frankfurt. Gerstle, Kfm. v. Offenbach. Gohn, Kfm. v. Stuttgart. H. Hofmann v. Mannheim. Himmelheber, Pfarrer v. Gailbühl. Larchen, Part. m. Frau v. Wien. Meves, Prok. v. Mannheim. Bierig, Rent. v. Darmstadt. Fr. Bentsch, Privat. v. Mannheim. Fr. Gullinger, Privat. v. Worms. Fr. Walgarten, Priv. v. Hieslingen. Wittlinger u. Erler, Kf. v. Frankfurt. Calmer, Kfm. v. Stuttgart. Kester, Pfarrer v. Donaueschingen.

Hotel Stoffeth. Franl, Kfm. v. Bamberg. Birghardt, Kfm. v. Laupheim. Erzer, Kfm. v. Offenbach. Jonas, Kfm. v. Kallgöberg.

Hotel Tannhäuser. Klein, Fabr. v. München. Schuler, Gutbes. v. Schleisheim. Reiter, Buchbinder v. Regensburg. Urban, Zimmermeister v. Buchsal. Gerhart, Insp. v. Berlin. Hornbrun, Kfm. v. Ulm. Baron v. Ringingen v. Wien. Kordon, Fabr. v. Stuttgart. Voller, Kfm. v. Breslau. Günther, Priv. v. Potsdam.

Hotel Viktoria. Bormann, Kaufm. v. Berlin. Graf v. Byland, Rent. v. Paris. Mayer v. München. Waldner, Kfm. v. Triest. Warasin v. Bozen. Christ, Kfm. v. Rhun. Klein, Weinhandl. v. Kessers. Kramer, Kfm. v. Frankfurt. Büchelmer, Kfm. v. München. Fels, Kfm. v. Neustadt. Rahn, Kfm. v. Augsburg. Singer, Kfm. v. Rosenheim. Hilber, Kfm. v. Seinsach. Neßner v. Kuffstein. Neuwirth, Kfm. v. Triest. Dittler u. Adler, Kf. v. Frankfurt. Steinhardt, Kfm. v. Augsburg.

König von Preußen. Gsell m. Frau v. Buchsal. J. u. O. Kaiser, Künstler v. Ebersfeld. Treishe, Kfm. v. Frankfurt.

König von Württemberg. Röder, Kalligraph v. Bärthelm. Baumgartner v. Herrschwand. Gärtner m. Fam. v. Hamburg. Gschwendler v. Bühlertal. Pfaff, Buchh. v. Buchen. Merkel von Sandweler. Geisenberger v. Schöbogan i. Nordamerika. Duppel, Kfm. v. Bärlich. Knochenmehl v. Pöplern.

Markgräfer Hof. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Bidel, Metzger v. Gerlachshelm. v. Kollter, Priv. v. Weßbach. Rahmann, Käfer v. Sorau.

Rastauer Hof. Lichtenstein, Kfm. v. Gsmund. Rau, Kfm. v. Eßlingen. Gahn, Kfm. v. Schwäge. Wädelmann, Kfm. v. Arheim.